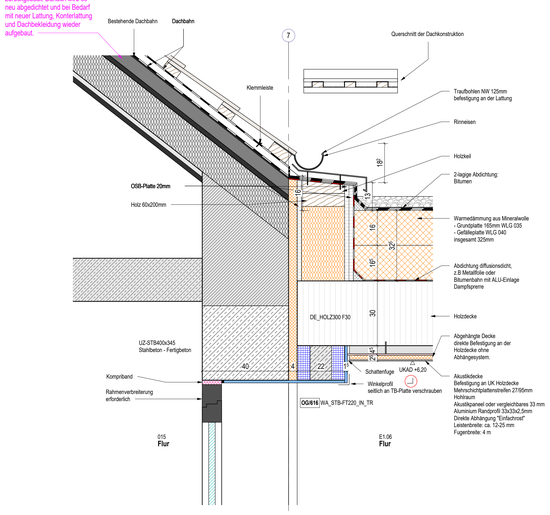
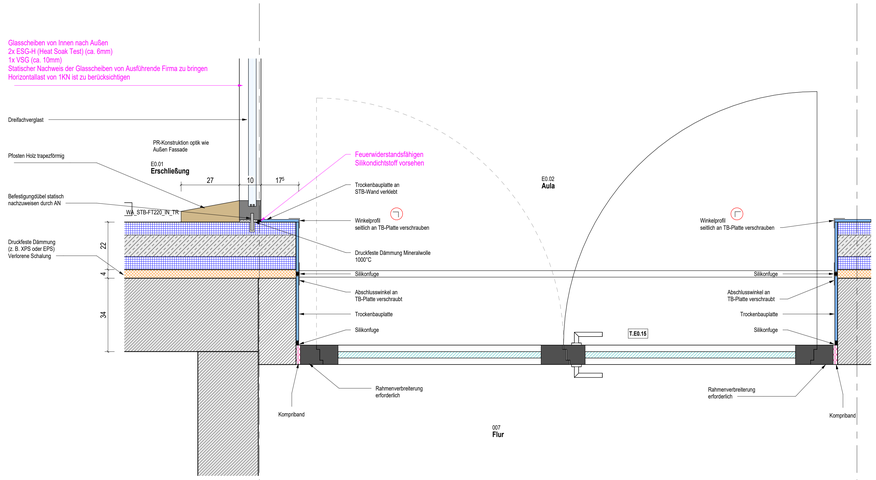
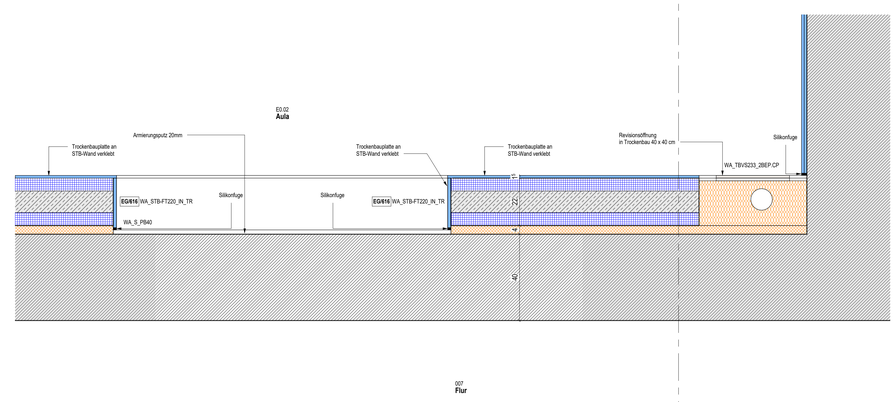
Das Dach wird an den betroffenen Stellen bis zur vorhandenen Dachbahn zurückgebaut. Danach wird es neu abgedichtet und bei Bedarf mit neuer Lattung, Konterlattung und Dachbekleidung wieder aufgebaut.



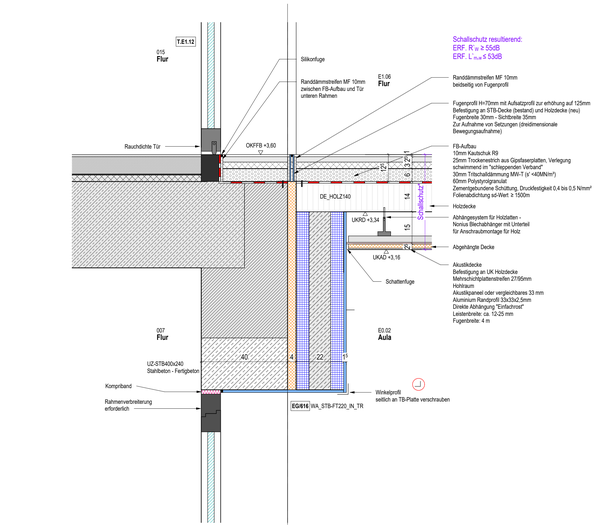
Glasscheiben von Innen nach Außen
2x ESG-H (Heat Soak Test) (ca. 6mm)
1x VSG (ca. 10mm)
Statischer Nachweis der Glasscheiben von Ausführende Firma zu bringen
Horizontallast von 1KN ist zu berücksichtigen





Blockzarge + Verglasung Innen + Bildschirm + Revisionsöffnung TB

M. 1:10



Schallschutz resultierend:
ERF, R'_{w} ≥ 55dB
ERF, $L'_{n,w}$ ≤ 53dB

Randdämmstreifen MF 10mm beidseitig von Fugenprofil

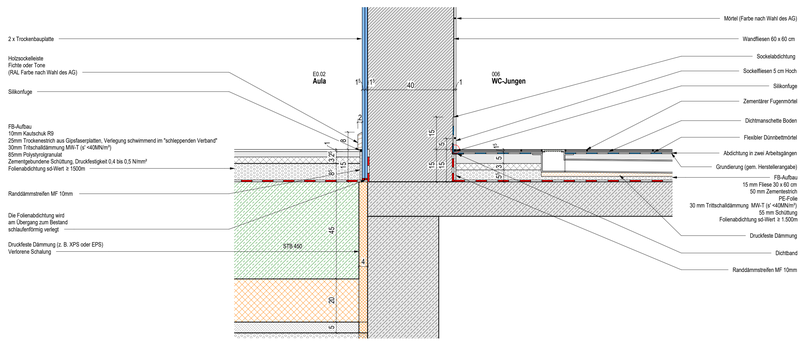
Fugenprofil H=70mm mit Aufsatzprofil zur erhöhung auf 125mm
Befestigung an STA (Decke (bestand) und Holzdecke (neu)
Fugenbreite 30mm - Sichtbreite 35mm
Zur Aufnahme von Setzungen (dreidimensionale Bewegungsaufnahme)

FB-Aufbau
10mm Kautschuk R9
25mm Trockenestrich aus Gipsfaserplatten, Verlegung schwimmend im "schlieppenden Verband"
30mm Trittschalldämmung MW-T (λ' <40MN/m³)
60mm Polystyrolgranulat
Zementgebundene Schüttung, Druckfestigkeit 0,4 bis 0,5 N/mm²
Folienabdichtung sd-Wert ≥ 1500m

Holzdecke

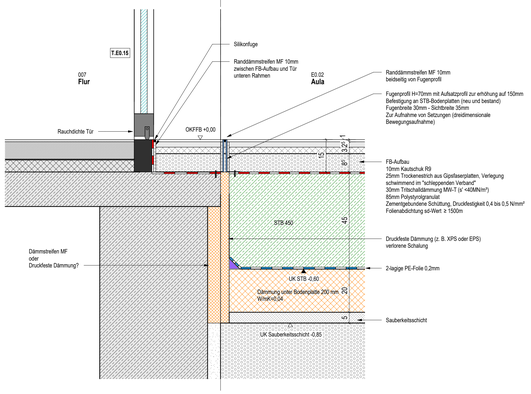
Abgehängte Decke

Akustikdecke
Befestigung an UK Holzdecke
Mehrschichtplattenstreifen 27/95mm
Hohlraum
Akustikpaneel oder vergleichbares 33 mm
Aluminium Randprofil 33x33x2.5mm
Direkte Abhängung "Einfachrost"
Leistenbreite: ca. 12-25 mm
Fugenbreite: 4 m



Detail FB-Aufbau in Aula und WC-Jungen

M. 1:10



Randdämmstreifen MF 10mm beidseitig von Fugenprofil

Fugenprofil H=70mm mit Aufsatzprofil zur erhöhung auf 150mm
Befestigung an STB-Bodenplatten (neu und bestand)
Fugenbreite 30mm - Sichtbreite 35mm
Zur Aufnahme von Setzungen (dreidimensionale Bewegungsaufnahme)

FB-Aufbau
10mm Kautschuk R9
25mm Trockenestrich aus Gipsfaserplatten, Verlegung schwimmend im "schlieppenden Verband"
30mm Trittschalldämmung MW-T (λ' <40MN/m³)
85mm Polystyrolgranulat
Zementgebundene Schüttung, Druckfestigkeit 0,4 bis 0,5 N/mm²
Folienabdichtung sd-Wert ≥ 1500m

Druckfeste Dämmung (z. B. XPS oder EPS) verlorene Schalung

2-lagige PE-Folie 0.2mm

Sauberkeitsschicht

Bodendenaufbau in Übergang Bestand

M. 1:10

WANDTYP

- Neubau
- Abbruch
- Bestand
- Wanddurchbruch
- Wanddurchbruch Elektro
- Wanddurchbruch Heizung
- Wanddurchbruch Raumlufttechnik
- Wanddurchbruch Sanitär
- Deckendurchbruch
- Deckendurchbruch Elektro
- Deckendurchbruch Heizung
- Deckendurchbruch Raumlufttechnik
- Deckendurchbruch Sanitär
- Unterkante Fertigdecken (UKFD)
- Oberkante Rohfußboden (OKRF)
- Oberkante Fertigfußboden (OKFF)
- Unterkante Abhangdecken (UKAD)
- Verlorene Schalung
- Holzständerwand
- Trockenbauwand Neu
- Mauerwerk Bestand
- Mauerwerk Neu
- Stahlbeton
- Stahlbeton Halbfertigteil
- Magerbeton
- Heizkörper Bestand
- Heizkörper Neu
- Fliesen WC Bestand
- Fliesen WC Neu

TÜREN

T.E0.01	Die Kennzeichnung der Türen erfolgt mit dem Buchstaben T und einer Zahlenfolge, welche man in der Türliste wiederfindet für weitere Informationen.
BRH (I,B0	Brüstungshöhe in Metern ab OK FFB
EI2 30 S200 C (T30-RS)	Brand- + Rauchschutztür: feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
EI2 30 (T30)	Brandschutztür: feuerhemmend
FS-Tür 01-02	Fahrschachttür nach DIN 18090/18091
dl+ss	Dicht- und selbstschließende Türen
BMZ	Brandmeldezentrale

Abkürzung

WA = Wand
TB = Trockenbau
TBVS = Trockenbauvorsatzschale
BEP = Beplankung
CP =C Profil
STB = Stahlbeton
FT = Fertigteil
IN = Innen
TR = Tragend
S = Schalung
PB = Perimeterdämmung unter Bodenplatte
AN = Arbeitnehmer
AG = Arbeitgeber
MF = Mineralfaser
FB = Fußboden
PR = Pfosten-Riegel
UZ = Unterzug
DE = Decke

Anmerkungen:

Stützen/Binder nur Schematisch dargestellt. Ausführungsplanungen gemäß Statik.

Alle Maße sind auf der Baustelle zu prüfen und Differenzen unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen!

Die Auflagen des Bauscheins, DIN-Normen und sonstigen Vorschriften, die anerkannten Regeln der Technik mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten sind bei der Ausführung einzuhalten.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso sind die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Maße am Bau zu prüfen. Sämtliche Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmaße ab OK FFB

Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden. Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen. Wärmedämmung gemäß dem gültigen Wärmeschutznachweis.

Bei Abweichungen von Ausführungsvorgaben in den Werkplänen gegenüber dem LV / Angebot ist vor Ausführung eine Abstimmung mit der Bauleitung erforderlich

Für die Richtigkeit der Ausführung ist der Unternehmer allein verantwortlich.

Plan-Nr.: AP_DT-TU.TB_100

Name	Änderung	Datum	Index

Projekt: **Hofburgschule Alten-Buseck**

Pestalozzistraße 2
35418 Buseck

Bauherr:

Landkreis Gießen
Der Kreisausschuss
Bauherrenvertreter:
Fachdienst 41 des Landkreis Gießen

Riversplatz 1-9
35394 Gießen

Architekt:

Bauleitung:

Fachplaner:

Planungsstand: **Ausführungsplanung**

Plantitel: **Eck-Anschluss Innen P-R, Bodenaufbau**

Gezeichnet:	YH	Maßstab:	Wie angezeigt
Geprüft:	SB	Format:	1 189 x 841
Projekt-Nr.:	746-04	Datum:	17.03.2026

Projekt-Nr.	Art	Dokumentart	lfd. Nr.	Datei-Variante	Index	Plan-Nr.:
746-04	AP	DT-TU.TB	100	EG-OG1	F	AP_DT-TU.TB_100